

Unsere Kita als Ort des Vertrauens, der Wertschätzung und der gegenseitigen Akzeptanz für **Kinder**.

Wir erkennen **Kinder als aktive Gestalter ihrer eigenen Entwicklung** an und begleiten, unterstützen und fördern ihre individuellen Bildungs- und Entwicklungsprozesse. Dabei spielen die **Beobachtung und Dokumentation**, als Grundlage der pädagogischen Arbeit, eine essentielle Rolle.

Durch **Partizipation**, geeignete **Beteiligungs- und Beschwerdeverfahren** werden die Kinder im Rahmen ihrer Möglichkeiten in Entscheidungsprozesse einbezogen, die sie selbst und das Zusammenleben in der Kita betreffen.

Wir schenken den Kindern **Zeit, Raum und Material** ihre Umwelt zu entdecken, zu erleben und sie selbstständig zu erforschen, sodass sie sich ein eigenständiges Bild von sich und der Welt erschließen können.

Ein weiteres wesentliches Merkmal unserer Grundhaltung im pädagogischen Handeln ist die **Orientierung an den Stärken und den inneren und äußeren Ressourcen** der Kinder und deren Familien.

Das Kind benötigt für die aktive Aneignung der Welt erwachsene Interaktionspartner: innen, die ihm **emotionale Sicherheit** in Form einer **sicheren Bindung** geben. Unsere **verlässlichen Strukturen und Beziehungen** geben Sicherheit und Geborgenheit.

Wir unterstützen Kinder in ihren Bildungs- und Lernprozessen so, dass sie eigenständig, selbstbewusst und verantwortungsvoll ihren Lebensweg gehen können.

Unsere Kita als ein Ort der vielfältigen Begegnungen für **Familien**.

Wir unterstützen und begleiten Familien und andere Bezugspersonen und pflegen eine wertschätzende und von Akzeptanz geprägte **Erziehungspartnerschaft** – eingebettet in einer Wohlfühlatmosphäre für Kinder und Familien. Für uns ist die **gleichwertige und auf Augenhöhe gestaltete Zusammenarbeit** mit Familien eine Voraussetzung für eine professionelle Arbeit in gemeinsamer Verantwortung.

Eine gelingende Erziehungs- und Bildungspartnerschaft ist für uns die **Struktur und Verbindlichkeit**, die **Vernetzung**, der **Dialog**, **individuelle Ressourcen** und die bereichernde **Vielfalt**.

Familien erleben verlässliche Betreuung, Entlastung im Alltag und **Vernetzung** untereinander und im Sozialraum. Wir begleiten und unterstützen, treffen gemeinsame Zielvereinbarungen und stärken somit die Erziehungs- und Bildungskompetenzen der Familien.

Mit dem Blick auf die gemeinsame Verantwortung legen wir alle die Grundlage für einen **positiven Lebensweg** und für eine **bewusstste, gesunde und nachhaltige Lebenseinstellung**.

Schritt für Schritt gemeinsam auf dem Weg.

Unsere Kita als Ort für engagierte, motivierte Mitarbeiter:innen.

Wir verstehen uns als **Bildungs- und Entwicklungsbegleiter: innen** der jungen Menschen, mit der Aufgabe Entscheidungsfreiräume und Entwicklungsmöglichkeiten zu eröffnen, diese zu unterstützen und zu begleiten.

Voraussetzung dafür ist die wechselseitige Verbindung zwischen den grundlegenden Aufgaben der **Bildung, Betreuung und Erziehung**. Die Basis, Kinder und deren Familien individuell zu begleiten ist dabei geprägt von

- Offenheit, Empathie, Sensibilität, Engagement, Verlässlichkeit
- einer **professionellen Haltung** und die **Weiterentwicklung** dieser Einstellungen, Wertorientierungen, Verhaltensweisen und der eigenen Persönlichkeit,
- die **Selbstreflexivität**, die Bereitschaft, auch sich selbst und das eigene Handeln zum Gegenstand des Nachdenkens zu machen,
- die **Kommunikationskompetenz**, die Fähigkeit konstruktiv, effektiv und bewusst zu kommunizieren, auch im Hinblick auf die Unterschiedlichkeit der Kommunikationspartner:innen
- die kontinuierliche **Weiterentwicklung der Fachkompetenz**, durch regelmäßige Fort- und Weiterbildungen.

Ein kontinuierliches **Qualitätsmanagement** als Prozess und Professionalisierungsinstrument ist die Grundlage unserer sozialpädagogischen Arbeit.

Als beständiges Team sind wir miteinander verbunden, wir stärken, unterstützen und reflektieren uns gegenseitig und ergänzen uns in unserer fachlichen wie auch persönlichen Weiterentwicklung.

Unsere Kita als ein Ort gelebten Glaubens.

Im alltäglichen und offenen Miteinander leben wir die grundchristlichen Werte und machen so unseren Glauben lebendig und erfahrbar für alle.

Wir nehmen die Kinder und ihre Familien mit ihren unterschiedlichen Lebenswelten **offen in unsere Gemeinschaft** auf und nehmen sie in ihrer **Vielfalt** an.

Wir fördern die Lernfreude und Lernbereitschaft der Kinder und unterstützen sie, sich die **natürliche, soziale und kulturelle Umwelt** anzueignen, indem wir ihnen unterschiedliche **Weltzugänge und Welterfahrungen** eröffnen. Dabei agieren wir aus einer wechselseitigen Herangehensweise heraus und verbinden **implizite** Grundhaltungen mit **expliziten** Angeboten. Durch Gespräche und Philosophieren unterstützen wir die Kinder in ihrer eigenen Glaubensbildung und -entwicklung. Wir verbinden das Leben mit dem Glauben.

Wir nehmen jedes Kind so an, wie es ist und respektieren und schätzen es als **eigenständige und gleichwertige Persönlichkeit**. Dabei setzen wir uns für ein friedvolles und respektvolles Miteinander der Religionen und Weltanschauungen ein und ermöglichen im Dialog mit Kindern und deren Familien **interreligiöse Erfahrungen**. Wir leben gemeinsam im alltäglichen Miteinander und **entdecken die Welt**, leben Glauben.

Durch die Förderung des Bewusstseins für unsere Umwelt tragen wir somit dazu bei, die Schöpfung zu bewahren.

„Wer mithilft, die Schöpfung zu bewahren, baut Brücken in die Zukunft“ (Adalbert Ludwig Balling).